

# NIEDERSCHRIFT Quar GV/007/2016

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 08.12.2016

Quarnstedt - Dörpshus, Schulstraße 5, 25563 Quarnstedt

---

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:08 Uhr

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### Vorsitzende/r

Herr Herbert Schlecht

### Mitglieder

Frau Kirsten Hager

Herr Jörg Hauschildt

Frau Gisela Runge

Herr Bernd Siefke

Frau Ilona Stenzel

### von der Verwaltung

Herr Bernd Schaffranek

Protokollführer

### Nicht anwesend:

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 . (Nach-)Wahl der/des 2. stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung sowie deren/dessen Ernennung und zur/zum 2. stellv. Bürgermeister/in und Vereidigung
- 5 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: Quarn/021/2016

- 8 . Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015  
Vorlage: Quarn/019/2016
- 9 . Korrektur der Jahresrechnung 2013  
Vorlage: Quarn/013/2016
- 10 . Anwendbarkeit der neugefassten Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Kellinghusen  
Vorlage: Quarn/020/2016
- 11 . Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht (§ 2 b UStG)  
Vorlage: Quarn/018/2016
- 12 . Weiterführung der Arbeiten am Dörpshus
- 13 . Verschiedenes

### **Tagesordnungspunkt 1:**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Herbert Schlecht eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

### **Tagesordnungspunkt 2:**

#### **Anträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den bisherigen Tagesordnungspunkt 13 „Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB)“ von der Tagesordnung abzusetzen. Als neuer Tagesordnungspunkt 12 wird eingefügt: „Weiterführung der Arbeiten am Dörpshus“. Der bisherige Tagesordnungspunkt 12 „Verschiedenes“ verschiebt sich entsprechend.

Abstimmung: 6 dafür

### **Tagesordnungspunkt 3:**

#### **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift Nr. 6/2016 vom 29.09.2016 werden keine Einwände erhoben.

**Tagesordnungspunkt 4:****(Nach-)Wahl der/des 2. stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung sowie deren/dessen Ernennung und zur/zum 2. stellv. Bürgermeister/in und Vereidigung**

Es gab erneut keinen Wahlvorschlag. Dieser Tagesordnungspunkt wird bis zum Ende dieser Legislaturperiode nicht mehr auf die Tagesordnung gesetzt.

Abstimmung:           5 dafür  
                          1 Enthaltung

mehrheitlich beschlossen

**Tagesordnungspunkt 5:****Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Schlecht berichtet:

Ausbau Dörpshus:

Jörg Hauschildt wird unter TOP 12 über den aktuellen Stand berichten.

MOBA:

Die Firma MOBA hat Widerspruch gegen das Urteil des Gerichtes eingelegt. Die neue Richterin am Amtsgericht in Itzehoe hat dem Widerspruch stattgegeben. Der die Gemeinde vertretende Anwalt, Herr Dr. Breitling, sieht auf Grund der Sachlage keine Möglichkeit, diesen Prozess zu gewinnen und hat deshalb dringend angeraten, den Spruch zu akzeptieren.

Restarbeiten SWN:

In der Dorfstraße wurde am 15.11. damit begonnen, den Fußweg aufzunehmen und, wie besprochen, eine Schicht Trockenbeton einzuarbeiten. Damit sind die Restarbeiten abgeschlossen.

Buswartehäuschen am Schmidsbarg:

Lampe und Abzweigdose beschädigt (vermutlich durch Böller). Feil hat beides instandgesetzt.

Zwischenzeitlich wurde die Abdeckung der Abzweigdose incl. Helligkeitssensor wieder herausgerissen. Erneuter Auftrag an Feil, den Schaden zu beheben.

Straßenlaternen in der Straße Am Frihoff:

Bei 2 Laternen ist die Glaskuppel beschädigt – in einer der Kuppeln ist ein großes Loch. Beide Kuppeln werden ersetzt.

Forstarbeiten in der Sandkuhle am Alithweg:

Das Nadelholz ist geschlagen und liegt zur Abfuhr bereit. Erlös: 1.200,-- €.

Rodungsarbeiten werden voraussichtlich noch in dieser Woche beginnen. Die Aufforstung der Fläche erfolgt dann im Frühjahr 2017.

Förster Rosenow hat auf Anfrage mitgeteilt, dass die Maßnahme voraussichtlich 6.000,-- € kosten wird.

Knickpflege:

Die Firma Brockmann hat die Knickpflegearbeiten durchgeführt. Es steht noch aus: Pflegearbeiten an der Hecke im Freibad sowie an der Hecke hinter dem Ehrenmal. Bernd Siefke koordiniert diese Maßnahmen.

Gestaltung der behindertengerechten Zuwegung im Freibad:

Herr Jörg Hauschildt hat bei Clausen & Gloy einen Kostenvoranschlag eingeholt und wird die weiteren Maßnahmen koordinieren. Die geschätzten Kosten für die Überarbeitung des Geländes rund um die behindertengerechte Zuwegung belaufen sich auf ca. 2.200,-- €.

Spielplatz am Dörpshus:

Auch hierzu gibt es einen Kostenvoranschlag von Clausen & Gloy. Für das Entfernen der maroden Spielgeräte sowie einer Überarbeitung der Sandfläche werden 970,-- € veranschlagt.

Weiterhin haben wir einen Betrag von 40.000,-- € zur Beschaffung von neuen Spielgeräten in den Haushalt 2017 eingestellt. Der Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur koordiniert die Maßnahmen.

Fa. Erdwerke / Schäden an den Banketten:

Die Firma Erdwerke wird voraussichtlich Ende nächster Woche mit den Arbeiten beginnen. Geplant ist, die Schäden an den Banketten entlang der Störkatener Straße sowie die Schäden im Verlauf der Straße „An der Bahn“ zu beseitigen.

Baugebiet Schmidsbarg:

Die Genehmigungsverfahren für den F-Plan und den B-Plan Nr. 5 sind abgeschlossen.

Es kann also gebaut werden.

Erschließung Baugebiet Schmidsbarg:

Am 10.10. wurde mit den Arbeiten begonnen. Gemäß Erschließungsplan wurde die Abwasserleitung verlängert, die Zufahrten hergestellt und die Übergabeschächte auf den Grundstücken hergestellt.

Die Leitungen wurden mit der Kamera befahren und geprüft. Außerdem wurden die Schächte eingemessen.

Auf Grund der Witterung konnte der Anschluss zwischen der Fahrbahn und der Bordsteinkante bei 2 Zufahrten noch nicht hergestellt werden.

**Tagesordnungspunkt 6:****Einwohnerfragestunde**

Es wurde der Hinweis gegeben, dass das Tor zur Klärteichanlage offen stand. Bürgermeister Schlecht teilt mit, dass er nachsieht.

Es wird nach dem Ergebnis der Petition gefragt.

Bürgermeister Schlecht antwortet, dass es sich um eine private Sache handelt. Er darf darüber keine Auskunft geben.

Es wird nachgefragt, weshalb der bisherige Tagesordnungspunkt 13 abgesetzt wurde.

Bürgermeister Schlecht antwortet, dass es sich hierbei um ein Grundstück im B-Plan Nr. 5 handelt. Der Bauherr hält sämtliche Vorschriften des Bebauungsplanes ein. Insofern ist kein Einvernehmen der Gemeinde erforderlich.

Nach dem Stand in einer Angelegenheit, bei der das gemeindliche Einvernehmen verweigert wurde, wird nachgefragt.

Bürgermeister Schlecht teilt mit, dass es sich um einen lfd. Prozess handelt, zu dem er keine Auskunft geben darf. Frau Runge ergänzt, dass es bei der Verweigerung ausschließlich um die Sache geht. Es wurde in der Gemeindevertretung sehr sorgfältig abgewogen.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Schild „Umleitung Hagener Straße“ umgeweht ist.

Bürgermeister Schlecht wird dieses dem Ordnungsamt mitteilen, damit dieses sich mit dem zuständigen Landesstraßenbauamt (Bad Segeberg) in Verbindung setzt.

### **Tagesordnungspunkt 7:**

#### **Haushalt für das Haushaltsjahr 2017**

#### **Vorlage: Quarn/021/2016**

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass im Vermögenshaushalt zusätzlich 40.000 € für die Anschaffung von Spielgeräten veranschlagt werden. Weiterhin werden für die Aufforstung in der Sandkuhle 6.000 € veranschlagt (HHSt. 8550.5100). Bei der Haushaltsstelle 1300.9351 (Beschaffung von Kommunikationsmitteln) werden die im Jahre 2016 nicht verbrauchten Mittel nach 2017 übertragen.

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung unter Berücksichtigung der vorstehend aufgeführten Ergänzungen

1. den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, bestehend aus
  - a) dem Budgetplan (Verwaltungshaushalt),
  - b) dem Vermögenshaushalt,
  - c) dem Stellenplan
2. das Investitionsprogramm 2016 - 2020, aufgestellt auf der Grundlage der mehrjährigen Finanzplanung.
3. die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 in der beigefügten Fassung.

Abstimmung: 6 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 8:**

**Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015**

**Vorlage: Quarn/019/2016**

- a) Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015.
- b) Die Gemeindevertretung genehmigt die in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben bzw. nimmt Kenntnis.

Abstimmung: 6 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 9:**

**Korrektur der Jahresrechnung 2013**

**Vorlage: Quarn/013/2016**

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung die nachträgliche Änderung der Jahresrechnung 2013.

Abstimmung: 6 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 10:**

**Anwendbarkeit der neugefassten Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Kellinghusen**

**Vorlage: Quarn/020/2016**

Die Gemeindevertretung nimmt die Neufassung der Dienstanweisung über eine Ausschreibungs- und Vergabeordnung für die Amtsverwaltung Kellinghusen (AVO) in der als Anlage 1 beigefügten Fassung zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmung: 6 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 11:**

**Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht (§ 2 b UStG)**

**Vorlage: Quarn/018/2016**

Die Gemeinde Quarnstedt macht von ihrem Wahlrecht nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG) Gebrauch und erklärt, dass sie – vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs – sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 01. Januar 2021

ausgeführte Leistungen der Gemeinde Quarnstedt weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung anwendet.

Abstimmung: 6 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 12:**

**Weiterführung der Arbeiten am Dörpshus**

Herr Hauschildt berichtet über den aktuellen Stand.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der 1. stellv. Bürgermeister Jörg Hauschildt mit der Durchführung der Maßnahme betraut wird.

Abstimmung: 6 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 13:**

**Verschiedenes**

Herr Hauschildt fragt, ob es wegen dem Vandalismus in der Gemeinde sinnvoll wäre, eine Belohnung auszusetzen.

Herr Lindemann berichtet, dass dieses in der Vergangenheit bereits versucht wurde, jedoch ohne Erfolg.

.....  
gez. Vorsitzender  
Herbert Schlecht

.....  
gez. Protokollführer  
Bernd Schaffranek